

Thema: Selbständiger Glauben**Text: Apostelgeschichte 17, 10-12***Predigttext Apostelgeschichte 17, 10-12*

10 Noch in derselben Nacht sorgte die Gemeinde in Thessalonich dafür, dass Paulus und Silas nach Beröa abreisen konnten. Auch dort gingen die beiden gleich wieder in die Synagoge. 11 Die Juden in Beröa waren eher **bereit**, Gottes Botschaft anzunehmen, als die in Thessalonich. Sie hörten sich **aufmerksam** an, was Paulus und Silas lehrten, und **forschten täglich** nach, ob dies mit der Heiligen Schrift übereinstimmte. 12 Daraufhin begannen viele von ihnen zu **glauben**, außer den Juden auch zahlreiche angesehene griechische Frauen und Männer.

Bereit

Wir lesen, dass es heisst, dass die Beröer eher bereit waren für Gottes Wort, als die Menschen in Thessalonich. Aber was heisst das genau? Schauen wir in die Bibel?

Jeremia 29,13-14a

Sprüche 2,1-5

Markus 4,10-20

Matthäus 7,7

Lies diese Texte nochmals zuhause nach und suche nach den Gemeinsamkeiten. Was fällt dir auf?

Aufmerksam

Die Beröer hörten Paulus und Silas aufmerksam zu. Sie waren voll bei der Sache, wenn die beiden von Jesus erzählt haben und was das mit ihnen zu tun hat. Schauen wir wieder in die Bibel – was sagt Gott dazu?

2.Timotheus 3,14-15

1.Johannes 4,1-3a

1.Thessalonicher 5,21

Wir sind aufgerufen, das Gehörte und Erlebte am Wort Gottes zu prüfen. Stimmt das, was ich höre, sage, glaube und lebe mit dem überein, was Gott uns Menschen sagt? Lies auch diese Textpassagen zuhause nochmals nach. Was heisst das für dich und dein Glaubensleben?

Forschten täglich

Die Beröer haben also täglich in der Heiligen Schrift geforscht, ob das Gehörte von Paulus und Silas mit der Heiligen Schrift übereinstimmt. Die Wahrheit über Gott war ihnen nicht gleichgültig. Täglich forschen ist aber kein langwieriger Studiumsprozess, bei dem lediglich Kommentare über Kommentare gelesen werden, sondern das Pflegen einer engen Beziehung zu Gott dem Vater.

Psalm 105,4

Psalm 119,105

Matthäus 6,6

Römer 12,1

Auch wir sind also herausgefordert und berufen, um nach Gott und Seinem Willen zu suchen. Suchen wir Sein Angesicht und seine Stimme täglich. Dies wird ein erfülltes und selbständiges Glaubensleben mit Jesus mit sich bringen. Du bist eingeladen diese Texte nochmals zu lesen. Frag Gott im Gebet persönlich, was diese Worte mit deinem Leben zu tun haben.

Glauben

Gleich wie die Juden in Beröa gehen wir ein Risiko ein, wenn wir uns für ein Leben mit Jesus entscheiden. Wenn wir Ihm vertrauen und unsere Schuld nicht mehr selbst tragen, sondern bei Ihm austauschen gegen ein neues Leben. Aber wir haben eine grosse Verheissung von Jesus bekommen.

Johannes 4,10&14

Hebräer 10,22

Markus 8,27-29

Jesus ist nicht daran interessiert, was du weisst, was andere über Ihn glauben. Er möchte wissen, was du über Ihn glaubst. Simon Petrus hatte Jesus als Retter und Messias erkannt. Was glaubst du, wer Jesus ist? Auch hier bist du herzlich eingeladen, die Textpassagen zuhause noch einmal zu lesen. Bist du noch durstig oder hat Jesus deinen Lebensdurst bereits gestillt? Du bist eingeladen, von Seinem Wasser zu trinken.


